

4.1 Grundlagen Qualitätsmanagement (Modul 1)

Prozess- und Kundenorientierung nach DIN EN ISO 9001:2000

Qualität kommt nicht von alleine, sondern wird im Unternehmen entwickelt. Dazu gehören u. a. das Festlegen von Standards anhand von Anforderungen und das Erarbeiten von Anweisungen, die Kontrolle von Abläufen und die Dokumentation. Die Teilnehmer erlernen, wie im Betrieb ein Qualitätsmanagementsystem aufgebaut ist, wie Prozesse, Verfahren und Abläufe beschrieben werden, welche Werkzeuge eingesetzt werden und wie im Betrieb ein Qualitätsbewusstsein bei allen Beteiligten entwickelt wird.

Ziel: Sie erhalten fundierte Kenntnisse im Qualitätsmanagement und haben die Fähigkeiten ein QM - System im Unternehmen aktiv mit zu gestalten.

Inhalte: Grundlagen Qualitätsmanagement

- Bedeutung und Ziele des Qualitätsmanagements
- Begriffsbestimmungen
- Normen des QM - Systems auf Basis DIN ISO 9001:2000
- Prozesse, Prozessorientierung, Prozessbeschreibung
- Entwicklung eines Qualitätsbewusstseins
- Einführung in die sieben Q-Werkzeuge

Methode: Seminar mit interaktiver Wissensvermittlung und Erfahrungsaustausch, Metaplantchnik, Beispielbearbeitung in Kleingruppen

Dauer: 3 Tage

Zielgruppe: Fachkräfte aus allen Bereichen

4.2 Moderne Methoden des Qualitätsmanagements (Modul 2)

Qualität und Verbesserungen im Unternehmen planen

Qualität kommt nicht von alleine, sondern wird im Unternehmen von Mitarbeitern kontinuierlich entwickelt. Die gezielte Anwendung ausgewählter Qualitätsmethoden verbessert die Fähigkeit des Unternehmens, die Produkt – und Dienstleistungsqualität in Übereinstimmung mit den Kundenanforderungen zu bringen. Dazu Bedarf es angemessener Methoden.

Ziel: Die Teilnehmer lernen die wichtigsten Methoden im Qualitätsmanagement kennen, schätzen Ihren Nutzen für das Unternehmen ein und setzen die Methoden in die Praxis um.

Inhalte: Moderne Methoden des Qualitätsmanagements

- Anwendung moderner Qualitätstechniken/Q-Werkzeuge
- mehr Kundenorientierung durch Quality Function Deployment
- präventive Fehlervermeidung mit FMEA
- Dokumentation und Visualisierung
- Einführung in die Qualitäts - Zirkularbeit
- Problembearbeitungstechniken

Methode: Seminar mit interaktiver Wissensvermittlung und Erfahrungsaustausch, Metaplantchnik, Beispielbearbeitung in Kleingruppen

Dauer: 2 Tage

Zielgruppe: (Qualitätsmanagement) - Fachkräfte aus allen Bereichen

4.3 Qualitätsmanagement – Beauftragte/r QMB (Modul 3)

Erfolgreiche Einführung eines QM-Systems planen und begleiten

Ein Qualitätsmanagementsystem erfordert eine kontinuierliche Weiterentwicklung und Pflege. Auch wenn alle Mitarbeiter diesem Anspruch genügen sollten ist es doch wichtig, einen internen „Kümmerer“ festzulegen, der das QM - System kompetent begleitet und wichtige Impulse für die Verbesserung gibt. Der QMB koordiniert, motiviert und strukturiert gemeinsam mit den Betroffenen alle Belange der Einführung, Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung eines QM-Systems.

Ziel; Die Teilnehmer erfahren die relevanten Aspekte zur Einführung/Koordination (Zertifizierung) eines QM-Systems im Unternehmen.

Inhalte: Qualitätsmanagement-Beauftragte/r

- Ziele und Nutzen der DIN ISO 9004:2000 (Leistungsverbesserung)
- Grundlagen des Prozessmanagement:
 - Beschreibung von Prozessen, Entwicklung von Kennzahlen
 - Prozessorientierung und Prozessverbesserung
 - Überwachung, Bewertung und Dokumentation
- Aufbau und Einführung einer QM - Dokumentation
(das QM - Handbuch - (k)ein Buch mit sieben Siegeln!?)
- Einführung in QM - Audits
- Motivation von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: Kaizen, KVP
- Grundlagen des Projektmanagements
- QualitätsWerkstätten (Q - Zirkelarbeit) implementieren

Methode: Seminar mit interaktiver Wissensvermittlung und Erfahrungsaustausch, Metaplantchnik, Beispielbearbeitung in Kleingruppen

Dauer: 2 x 2 Tage (Voraussetzung ist Teilnahme an Seminar 4.1)

Zielgruppe: (Qualitätsmanagement) Fachkräfte aus allen Bereichen

...best for your business

orga consulting gmbh
Beratung • Training • Coaching
Tel. 05151 -1074970 • Fax 05151 – 1074976
Joh.-Seb.-Bach-Str. 4 • 31785 Hameln

4.4 Qualitätsmanagement-Auditor (Modul 4)

Qualitätsmanagement wirksam sichern und weiterentwickeln

Nach der Einführung eines QM-Systems tritt sehr schnell wieder der „Alltag“ im Betrieb ein. Die Aufmerksamkeit und das Interesse der Mitarbeiter wenden sich dem Alltagsgeschäft zu. Qualität kommt jedoch nicht von alleine, sondern wird im Unternehmen stetig weiterentwickelt. „Nicht das Beginnen wird belohnt, sondern einzig und allein das Durchhalten“ sagt ein Zitat. D. h., ein QM-System braucht kontinuierlich Anstöße und Überprüfung, damit es im Alltag auch gelebt wird. Ein wirksames Instrument zur Ermittlung der Wirksamkeit bzw. der Weiterentwicklung und Verbesserung des Qualitätsmanagements ist das Audit.

Ziel: Die Teilnehmer erlernen die praktische Durchführung von Audits. Sie erwerben alles notwendige Wissen und die erforderlichen Fähigkeiten zur Planung, Durchführung und Auswertung von Audits.

Inhalte: Ziele und Funktion von Audits

- Was ist ein Audit?
- Das Audit als konstruktiver Anstoß zur Qualitätsverbesserung
- Welche Auditarten gibt es?
- Einführung in verschiedene Auditarten:
Prozess-, Produkt-, System- und Managementaudit

Planung und Durchführung von Audits

- Phasen eines Audits
- Vorbereitung von Audits, Checklistenmethodik
- Schritte bei der Durchführung von Audits
- Auswertung von Audits: der Auditbericht

Gesprächsführung für Auditoren

- Anforderungen an die Persönlichkeit des Auditors
- konstruktives Verhalten im Audit
- Fragetechniken, Umgang mit der Audit-Checkliste
- Umgang mit schwierigen Situationen im Audit

Methode: Interaktive Informationsvermittlung, Kleingruppenarbeit, Auditübungen mit Videofeedback

Dauer: 2 Tage

Zielgruppe: Mitarbeiter aus dem QM-Bereich,

...best for your business

orga consulting gmbh
Beratung • Training • Coaching
Tel. 05151-1074970 • Fax 05151-1074976
Joh.-Seb.-Bach-Str. 4 • 31785 Hameln

4.5 – 4.7 Projektmanagement (incl. Zusatzmodul)

Die Unternehmen sind mehr denn je gezwungen, Vorhaben in schnellerer Zeit bei komplexerer Aufgabenstellung und unter abteilungsübergreifender Beteiligung erfolgreich zu realisieren. Projekte zu managen heißt, die gestellte Aufgabe unter aktiver Beteiligung der Betroffenen zielorientiert umzusetzen.

Ziel: Die Teilnehmer erlernen anhand ihres Projektes bzw. vorgegebenen Falles alle erforderlichen Methoden und Werkzeuge zum erfolgreichen Projektmanager.

Modul 1: Grundlagen Projektmanagement:

- Merkmale von Projekten
- Voraussetzung einer Projektorganisation
- Projektauftrag und Projektziele
- Projektplanung, Phasen und Strukturierung

Modul 2: Planung, Steuerung und Controlling:

- Planung von Objekt und Struktur
- Kosten, Zeiten und Kapazitäten
- Maßnahmenplanung Feedbackmethoden
- Netzplantechnik
- Abweichungs- und Risikoanalyse

Modul 3: Steuerung von Projekten mit MS Project

- Anlegen eines Projektes
- Planung von Ressourcen und Terminen
- Optimierungsansätze, Terminplänen
- Visualisierung und Berichtswesen
- Austausch von Projektdaten mit Teammitgliedern

Modul 4: Moderation und Kommunikation im Team:

- Moderations- und Gestaltungstechniken
- Gestaltung von Teamsitzungen (das 4 Phasen-Modell)
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Umgang mit Konflikten im Projektteam
- Präsentationstechniken

Methode: Seminar mit interaktiver Wissensvermittlung und Erfahrungsaustausch, Metaplantechnik, Beispielbearbeitung in Kleingruppen

Dauer: Je Modul 3 Tage

Zielgruppe: Führungskräfte, Führungsnachwuchskräfte und Fachkräfte

...best for your business

orga consulting gmbh
Beratung • Training • Coaching
Tel. 05151 -1074970 • Fax 05151 – 1074976
Joh.-Seb.-Bach-Str. 4 • 31785 Hameln

4.8 Einführung von Produktionssystemen

Höhere Anlageneffizienz durch TPM

Wirtschaftliches Produzieren ist in den letzten Jahren zu einer bedeutenden Frage geworden. Dabei steht die Frage der Produktivität und das Wissen und Engagement der MitarbeiterInnen im Vordergrund. TPM ist ein Konzept, welches hilft, die Produktionsanlagen effektiv zu nutzen, d.h. dass die Anlagen störungsfrei laufen und fehlerfrei Produkte produziert werden.

Ziel: Die Teilnehmer bekommen die wesentlichen Grundlagen des TPM- Ansatzes vermittelt und können ein Grobkonzept zur betriebsinternen Umsetzung aufstellen. Erfahrungen aus Betrieben, die diesen Prozess schon begonnen haben können, können genutzt werden.

Inhalte: **Wie funktioniert TPM ?**

- Was bedeutet Gesamtanlageneffizienz ?
- Die sechs größten Verlustquellen
- Bausteine eines TPM- Konzeptes

Beseitigung von Schwerpunktproblemen

- Phasen der Beseitigung
- Analyse und Bewertung von Problemen
- Problemlösungstechnik PAULA
- Beteiligung der Mitarbeiter
- Visualisierung, Kontrolle und Nachhaltigkeit

Autonomie für Anlageneffizienz

- Das Phasenkonzept zur Autonomie
- Schulung
- Auditierung
- Benchmarking
- Umsetzungsbeispiele
- Erfahrungsaustausch

Methode: Lerndialog, Trainer-/ Firmenvortrag, Kleingruppenarbeit, Einzelarbeit

Dauer : 2,5 Tage

Zielgruppe: Betriebsleiter, Mitarbeiter der AV / Instandhaltung oder QS, betriebliche Vorgesetzte

...best for your business

orga consulting gmbh
Beratung • Training • Coaching
Tel. 05151 -1074970 • Fax 05151 – 1074976
Joh.-Seb.-Bach-Str. 4 • 31785 Hameln

4.9 Grundlagen BWL für „nichtkaufmännische“ Führungskräfte

Unternehmensergebnisse planen, verfolgen und steuern

Kenntnisse über Grundlagen kaufmännischen Rechnungswesens, Finanzen und Controlling sind heute für technische Führungskräfte eine wichtige Voraussetzung für unternehmerisches Handeln und eine konstruktive Zusammenarbeit mit Kaufleuten.

Ziel: Die Teilnehmer gewinnen ein praxisorientiertes, vertieftes Grundlagenwissen, um Handlungsstrategien des Controllings anwenden und umsetzen zu können.

Modul 1: Ziele und Unternehmensplanung

- Entwicklung von Unternehmens- und Bereichszielen
- Strategieplanung, Szenarien, Entscheidungstechniken
- Balanced Scorecard und andere Verfahren
- Operative Budgetierung

Modul 2: Rechnungs- und Finanzwesen

- Aufgaben des Rechnungs- und Finanzwesens
- Grundbegriffe der Bilanzierung (HGB und IAS)
- Finanzierung, cashflow, asset management, u. a.
- Grundzüge der Kosten- und Leistungsrechnung
- Kostenstellen, Kostenarten, Kostenträger
- Voll- und Teilkostenrechnung, Prozesskostenrechnung

Modul 3: Controlling, Kennzahlen und Berichtswesen

- Funktion von Controlling und Führen mit Kennzahlen verstehen
- Organisation des Controllings, Cost- und Profitcenter
- Frühwarnsysteme und Risikoanalyse
- Entwicklung von Kennzahlen und Indikatoren, Benchmarking
- Berichtswesen intern/extern

Methode: Informationsvermittlung, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, praxisrelevante Problemlösungen, Fallbeispiele und Übungen

Dauer: nach Absprache und Vorkenntnissen ca. 2 Tage je Modul

Zielgruppe: Technische Führungskräfte, Projektleiter und neue Mitarbeiter aus den Bereichen Finanz- und Rechnungswesen, Controlling

...best for your business

orga consulting gmbh
Beratung • Training • Coaching
Tel. 05151-1074970 • Fax 05151-1074976
Joh.-Seb.-Bach-Str. 4 • 31785 Hameln